



bioMérieux bringt SPINCHIP® hs-cTnI auf den Markt – eine bedeutende Innovation zur Bestimmung von hochsensitivem kardialen Troponin I und zur schnelleren Versorgung kardialer Notfälle

Nürtingen (Deutschland), 24. September 2026 – bioMérieux, einer der weltweiten Marktführer in der *In-vitro*-Diagnostik, hat heute die Markteinführung von SPINCHIP®, einer innovativen Point-of-Care-Plattform, bekannt gegeben. Der erste Test der Plattform ermöglicht die Bestimmung von hochsensitivem kardialen Troponin I aus einem einzigen Tropfen Blut: SPINCHIP® hs-cTnI. Diese auf dem Kongress der Europäischen Gesellschaft für Notfallmedizin (EUSEM) in Paris vorgestellte Schnelldiagnostiklösung wird zunächst in Europa verfügbar sein und soll einen entscheidenden Test näher an den Point of Care bringen und so Notfallteams dabei unterstützen, erwachsene Patienten* mit Verdacht auf einen akuten Myokardinfarkt schnell zu triagieren.

Überfüllte Notaufnahmen und Priorisierung von Patienten: Eine gesellschaftliche Herausforderung für die Effizienz im Gesundheitswesen

Notaufnahmen stehen europaweit unter zunehmendem Druck, was sich unmittelbar auf Versorgungsqualität, Reaktionszeiten, Teamorganisation und den Einsatz von Krankenhausressourcen auswirkt. Eine 2023 von der EUSEM durchgeführte Studie zeigt, dass rund 90 % der in europäischen Notaufnahmen tätigen Fachkräfte der Ansicht sind, dass ihre Abteilung regelmäßig mit einem Patientenaufkommen konfrontiert ist, das ihre Versorgungskapazitäten übersteigt.¹

Mehreren nationalen Studien zufolge entfallen schätzungsweise 5 bis 10 Prozent aller Vorstellungen erwachsener Patienten in europäischen Notaufnahmen auf Brustschmerzen.² In herkömmlichen Versorgungspfaden stützt sich die Beurteilung des Herzinfarkttrisikos auf eine Troponinbestimmung im Krankenhauslabor. Zwischen der Probenentnahme und dem Vorliegen des Ergebnisses vergehen jedoch durchschnittlich rund eineinhalb Stunden.³ Diese Verzögerung kann medizinische Entscheidungen verzögern und die Gesundheit von Patienten gefährden. Zudem kann sie den Aufenthalt in der Notaufnahme unnötig verlängern und die Verfügbarkeit von Betten einschränken.

„Wenn ein Patient mit Brustschmerzen in die Notaufnahme kommt, zählt jede Minute, und Unsicherheit wird zu einem wesentlichen Risikofaktor. Mehr als eine Stunde auf Laborergebnisse zu warten, führt zu Engpässen, die die Abteilungen belasten und sich direkt auf die Patientenversorgung sowie die Behandlungskosten auswirken. Heute besteht ein hoher Bedarf an schnellen und verlässlichen Diagnoseergebnissen, die möglichst patientennah und direkt in der Notaufnahme verfügbar sind,“ betont Prof. Helge Røsjø, wissenschaftlicher Leiter des Akershus Clinical Research Center und Leiter der Abteilung Forschung & Innovation am Universitätsklinikum Akershus in Norwegen.

SPINCHIP®: Leistungsfähigkeit auf Laborniveau am Point of Care

bioMérieux bringt SPINCHIP®, eine kompakte Immunoassay-Plattform für patientennahe Tests außerhalb klassischer Labore, auf den Markt. Der erste Test, SPINCHIP® hs-cTnI, ermöglicht die hochsensitive Bestimmung des kardialen Markers Troponin I. So lassen

sich klinische Entscheidungen beschleunigen und erwachsene Patienten mit Verdacht auf akuten Myokardinfarkt schnell und sicher triagieren.

Mit einer Zeit bis zum Ergebnis von rund 10 Minuten beschleunigt SPINCHIP® die Patiententriage, trägt dazu bei, Versorgungspfade effizienter zu gestalten, Notaufnahmen zu entlasten und Krankenhausressourcen optimal zu nutzen. Die Technologie basiert auf einem Test, der aus einem einzigen Tropfen Kapillarblut ein hochgenaues Ergebnis liefert – ein deutlicher Vorteil sowohl für das Wohlbefinden von Patienten als auch für die einfache Anwendung.

Die Plattform kann von allen in der Notfallversorgung tätigen Fachkräften eingesetzt werden und bietet eine analytische Qualität, die mit der von Laborgeräten vergleichbar ist. Die intuitive Anwendung umfasst drei Schritte: Entnahme eines Blutstropfens aus der Fingerbeere mithilfe einer Kartusche, die kaum größer als eine Münze ist, Einsetzen der Kartusche in das Gerät und Ablesen des Ergebnisses nach 10 Minuten. Die SPINCHIP®-Lösung ist für die Anbindung an Krankenhausinformationssysteme konzipiert und unterstützt die Rückverfolgbarkeit sowie die Integration der Ergebnisse in den Behandlungspfad der Patienten unter Aufsicht von Fachkräften der klinischen Labordiagnostik.

Eine strategische Markteinführung für bioMérieux

„Mit SPINCHIP® bringen wir unsere langjährige Expertise im Bereich der Immunoassays direkt in die Notaufnahmen – und damit näher an den Patienten. Diese Innovation steht für unser kontinuierliches Engagement für die Diagnostik am Point-of-Care: Wir wollen die Patientenversorgung verbessern und Gesundheitssysteme dabei unterstützen, ihre Ressourcen besser zu organisieren“, sagt Pierre Boulud, CEO von bioMérieux.

Ein Jahr nach der Übernahme des norwegischen Unternehmens SpinChip Diagnostics geht bioMérieux beim Ausbau seines Portfolios für patientennahe Diagnostik den nächsten Schritt. Die SPINCHIP®-Lösung ist Teil des Strategieplans GO•28 des Unternehmens und wird weit über 2028 hinaus zum langfristigen Wachstum von bioMérieux beitragen.

Der SPINCHIP® hs-cTnI-Test ist gemäß IVDR** CE-gekennzeichnet und wird zunächst in Europa eingeführt, bevor eine schrittweise Markteinführung außerhalb der Europäischen Union erfolgt.

¹ <https://healthcare-in-europe.com/en/news/understaffed-overcrowded-survey-emergency-department-safety.html>

² Frankreich: Panorama des Observatoires Régionaux des Urgences - FEDORU (2025)

Vereinigtes Königreich: Goodacre S, Cross E, Arnold J, Angelini K, Capewell S, Nicholl J. The health care burden of acute chest pain. *Heart*. 2005 Feb;91(2):229-30. doi: 10.1136/hrt.2003.027599. PMID: 15657244; PMCID: PMC1768669.

Spanien: Bragulat Ernest, López Beatriz, Miró Óscar, Coll-Vinent Blanca, Jiménez Sonia, Aparicio María J, Heras Magda, Bosch Xavier, Valls Valentí, Sánchez Miquel. Performance Assessment of an Emergency Department Chest Pain Unit, *Revista Española de Cardiología (English Edition)*, ISSN 18855857, [https://doi.org/10.1016/S1885-5857\(07\)60152-2](https://doi.org/10.1016/S1885-5857(07)60152-2), <https://www.revespcardiol.org/en-performance-assessment-of-an-emergency-d-articulo-13100644>.

Schweden: Henricson J, Ekelund U, Hartman J, Ziegler B, Kurland L, Björk Wilhelms D. Pathways to the emergency department - a national, cross-sectional study in Sweden. *BMC Emerg Med*. 2022 Apr 7;22(1):58. doi: 10.1186/s12873-022-00619-3. PMID: 35392826; PMCID: PMC8991881.

³ Gobeaux C et al. French laboratories turn-around-time (TAT) for troponin measurement for Emergency Departments: the EN-TRO-PRISE survey. *Ann Biol Clin (Paris)*. 2025 Jun 1;83(3):293-302.

* Zur besseren Lesbarkeit wird das generische Maskulinum verwendet. Alle Geschlechter sind dabei ausdrücklich eingeschlossen.

** In Vitro Diagnostic Regulation.

TREFFEN SIE UNS AUF DEM EUSEM 2026

VORTRAG

Clinical Diagnostic Performance of a Novel Point-of-care High-sensitivity Cardiac Troponin I Assay [OA131]

Prof. Helge Røsjø, wissenschaftlicher Leiter des Akershus Clinical Research Center und Leiter der Abteilung Forschung & Innovation am Universitätsklinikum Akershus in Norwegen

Samstag, 26. September 2026, 14:45-16:15 Uhr | Raum 152

SYMPOSIUM

„Enabling rapid decision-making: the value of point of care diagnostic in the ED“

Samstag, 26. September 2026, 12:45-13:45 Uhr | Raum 152

- The “Golden Hour” 2.0 – Acting During the Initial Consultation
Prof. Dr. med. Alexandros Rovas, Notaufnahme und Innere Medizin, Universitätsklinikum Münster, Deutschland
- Bridging the Gap Bringing Central Lab Quality to the Bedside
Prof. Dr. Ola Hammarsten, Chefarzt Klinische Chemie, Universitätsklinikum Sahlgrenska, Schweden
- Reality Check – From Implementation to Impact & Cost-Effectiveness
Prof. John Parissis, Universitätsklinik für Notfallmedizin, Attikon-Krankenhaus, Griechenland

ÜBER BIOMÉRIEUX

Pioneering Diagnostics

Als einer der weltweiten Marktführer im Bereich der In-vitro-Diagnostik ist bioMérieux seit 1963 in 46 Ländern vertreten und beliefert mit Unterstützung eines großen Distributorennetzwerks mehr als 160 Länder. Im Jahr 2025 erreichte der Umsatz 4,1 Mrd. €, wobei über 94 % der Erlöse außerhalb Frankreichs erzielt wurden.

bioMérieux bietet Diagnostiklösungen (Systeme, Reagenzien, Software und Dienstleistungen), die die Ursache von Krankheiten und Kontaminationen identifizieren, um die Patientengesundheit zu verbessern und die Verbrauchersicherheit zu gewährleisten. Die Produkte werden hauptsächlich zur Diagnose von Infektionskrankheiten eingesetzt. Darüber hinaus finden sie Anwendung bei der Erkennung von Mikroorganismen in Lebensmitteln, Pharmazeutika und Kosmetika.

www.biomerieux.com.



bioMérieux ist an der Euronext Paris notiert.

Kürzel: BIM – ISIN Code: FR0013280286

Reuters: BIOX.PA/Bloomberg: BIM.FP



KONTAKTE

Investor Relations
Aymeric Fichet
Tel: +33 (0)4 78 87 20 00
investor.relations@biomerieux.com

Media Relations – Corporate
Romain Duchez
Tel: +33 (0)4 78 87 20 00
media@biomerieux.com

Omnicom – PR
Larissa Meinken
Mobil: +49 (0) 151 58204373
larissa.meinken@omc.com

PRESS RELEASE